

Presseinformation

WIENER SCHMUCKTAGE 2016

8. November bis 12. November 2016 an 28 Orten in Wien

Dienstag, 8. November 2016, 19.30 Uhr

Auf.**Takt.** „Jewellery Unchained: Talking About Jewellery As Art“

Präsentation von zehn internationalen zeitgenössischen Schmuckpositionen

Im MAK – Österreichisches Museum für angewandte Kunst / Gegenwartskunst

Mittwoch, 9. November 2016, 16 bis 22 Uhr

Schmuck.**Nacht.** „Von Schmuck besessen sein“

Einzel- und Gruppenausstellungen aktueller Schmuckstücke in Galerien,

Bildungsinstitutionen und Geschäften

Detailprogramm und Anmeldungen unter www.wienerschmucktage.at

(Wien, 23. September 2016) **Von 8. bis 12. November 2016 präsentieren sich die ProgrammpartnerInnen der WIENER SCHMUCKTAGE fünf Tage lang an 28 Orten in Wien. Ziel der WIENER SCHMUCKTAGE ist es, die ganze Fülle der aktuellen Schmuckproduktion einer breiteren Öffentlichkeit näherzubringen. Darüber hinaus bieten die WIENER SCHMUCKTAGE SchmuckliebhaberInnen und SchmuckexpertInnen die einmalige Gelegenheit, ihre Erfahrungen und ihr Wissen über Schmuck zu vertiefen. Verantwortlich für die Programmkonzeption der WIENER SCHMUCKTAGE sind Veronika Schwarzinger und Christina Werner.**

In den letzten Jahrzehnten sind die Übergänge zwischen den verschiedenen Arten von Schmuckproduktion immer fließender geworden – das Ausprobieren und Experimentieren mit unterschiedlichen Materialien sowie die Anwendung neuer und innovativer Techniken sind immer stärker in den Mittelpunkt gerückt. Themen wie die Wertschätzung von handwerklicher Kompetenz und Fachwissen, die Rückbesinnung auf Tradition vor dem Hintergrund geänderter Produktionsbedingungen und verändertem Konsumverhalten sowie der verantwortungsvolle Umgang mit Materialressourcen sind heute für Schmuckschaffende maßgebliche Parameter ihrer Arbeit.

Im Rahmen des Auftakts der WIENER SCHMUCKTAGE 2016, der in Kooperation mit dem MAK – Österreichisches Museum für angewandte Kunst / Gegenwartskunst stattfindet, werden am Dienstag, dem 8. November 2016, um 19.30 Uhr in der MAK-Säulenhalle, Stubenring 5, 1010 Wien, unter dem Titel „Jewellery Unchained: Talking About Jewellery As Art“ zehn internationale zeitgenössische Schmuckpositionen, ausgewählt von einer Jury, vorgestellt. Am Beispiel von einem Schmuckstück werden sie über ihre Arbeitsweise, Materialien, Techniken und grundsätzliche Fragen sprechen. Moderiert werden die zehn Gespräche von Irene Suchy. Die zehn ausgewählten Schmuckpositionen sind für die Dauer der WIENER SCHMUCKTAGE 2016 in der Säulenhalle des MAK zu sehen. Der Open Call wurde österreichweit und international mit großem Interesse wahrgenommen. Es haben sich 90 SchmuckkünstlerInnen aus 34 Ländern beworben.

Unter dem Motto „Schmuck.**Tragen.**“ ist das Publikum an diesem Abend eingeladen, den eigenen Lieblingsschmuck zu tragen. Die Veranstaltung ist ein erstes Vernetzungstreffen – neben den ProgrammpartnerInnen und ExpertInnen sind alle Schmuckinteressierten beim anschließenden Get-together herzlich willkommen.

Schmuck.Nacht., Mittwoch, 9. November 2016, von 16 bis 22 Uhr

Die Schmuck.**Nacht.**, die am Mittwoch, dem 9. November 2016, von 16 bis 22 Uhr stattfindet, steht unter dem Motto „Von Schmuck besessen sein“. Galerien, Bildungsinstitutionen und Geschäfte präsentieren in Einzel- und Gruppenausstellungen aktuelle Schmuckarbeiten. Der Bogen spannt sich vom innovativen Autorenschmuck über Objektkunst bis hin zu Upcycling-Design und aktuellen Tendenzen in der traditionellen Goldschmiedekunst.

Detailprogramm Schmuck.**Nacht.**

Einzelausstellungen

Hermine Prügger präsentiert bei *Gössl Wien* Schmuck inspiriert von der Kultur der Kelten. *Barbara B.Edlinger* bei *Kattun* weist mit ihren Schmuckstücken auf den achtsamen Umgang mit Ressourcen hin. *Anne Menzel* zeigt bei *feinedinge* spannende Arbeiten aus Glas und Porzellan. *Atelier für Schmuck*. *Elisabeth Krainer* und *Michaela Arl de Lima* überraschen mit einer neuen Schmuckkollektion. Die *Seitner Schmuckwerkstatt* ist mit einer Perlenschmuckkollektion mit Fokus auf Perlenringe dabei. Die *Goldmanufaktur Sabine Bomm* und *Kirsten Lubach* präsentieren unter dem Titel „FreiWild“ Schmuck und Kunst. *ATELIER TEJE*. *Teje Waidmann* widmet ihre Schmuckstücke dieses Jahr dem Thema Goldschmiede und Handwerk und *Susanne Hammer* lädt

SchmuckliebhaberInnen ein sich in der *V&V Galerie* an ihrem interaktiven Schmuckprojekt „100 Ways to Wear a Necklace“ zu beteiligen.

Gruppenausstellungen

Auch heuer wieder haben sich SchmuckkünstlerInnen zusammengeschlossen und präsentieren sich gemeinsam in Gruppenausstellungen wie die sieben AbsolventInnen der Hochschule Idar-Oberstein – Julia Baudler, Eva Burton, Ignasi Cavaller, Gabriela Cohn, Christina Erlacher, Stephie Morawetz und Franziska Seilern Aspang – in der *Galerie moha* oder Caroline Ertl, Lena Grabher, Michelle Kraemer, Izabella Petrut, Astrid Siber, Eva Tesarik, Heike Wanner und Kamilla Wróbel mit der Jubiläumsausstellung „Dauer einer Bewegung – 20 Jahre STOSSIMHIMMEL“. Ebenfalls zu sehen ist die Gruppenausstellung „PICS: Schmuck und Fotografie“ bei der StudentInnen von vier internationalen Kunsthochschulen – *Royal Academy of Fine Arts Antwerp, Hochschule Düsseldorf, Edinburgh College of Art und Maastricht Academy of Fine Arts and Design* – zu Gast an der *Universität für angewandte Kunst Wien* sind und aktuelle Arbeiten zum Thema Schmuck und Fotografie präsentieren. Im Rahmen der Gruppenausstellung „BEST_off. Ausgewählte Abschlussarbeiten 2012 bis 2015“ überraschen AbsolventInnen des *Abendkolleg Schmuck-Design. Schulzentrum Die Herbststraße – Mode und Kunst* mit ausgefallenen Schmuckstücken.

Weiters werden gezeigt: „Goldschmiedetechniken am Beispiel von ausgewählten Schmuckstücken“ im *Wiener Goldschmiedelehrgang*, „Highlights aus der Schmucksammlung“ im *Volkskundemuseum Wien* und eine Präsentation anlässlich „650 Jahre Gold- und Silberschmiede“ im *Forum Goldschmiede. Das Kompetenzzentrum für Schmuck*.

Detailprogramm Schmuck.Nacht.

Schmuck.Denken. Dienstag, 8. November 2016 bis Sonntag, 13. November 2016

Im Rahmen von Vorträgen und Führungen geben Museen Einblick in ihre Sammlungsbestände und thematisieren Schmuck unter verschiedenen Aspekten – Ausbildungsstätten informieren über ihre Bildungsprogramme, SchmuckexpertInnen sprechen über verschiedene Techniken und Materialien und Schmuckschaffende geben im Rahmen von Führungen Auskunft über ihre künstlerische Arbeit.

Detailprogramm und Anmeldung Schmuck.Denken. Führungen

Detailprogramm und Anmeldung Schmuck.Denken. Vorträge

Ausbildungsstätten

Wer sich zum/zur GoldschmiedIn oder zum/zur SchmuckkünstlerIn ausbilden lassen möchte, hat im Rahmen der WIENER SCHMUCKTAGE 2016 die einmalige Gelegenheit sich ausführlich zu informieren. *Das Abendkolleg Schmuck-Design Schulzentrum. Die Herbststraße – Mode und Kunst* lädt zum Werkstätten-Schnuppern mit Studierenden und mit anschließender Besichtigung der Ausstellung „BEST_off. Ausgewählte Abschlussarbeiten 2012 bis 2015“ ein. Bei der Führung „Schmuckerzeugung einst und jetzt“ im *Wiener Goldschmiedelehrgang* lernen Interessierte alte und neue Techniken der Gold- und Silberschmiedekunst kennen. Auch das *Forum Goldschmiede. Das Kompetenzzentrum für Schmuck* bietet während der WIENERSCHMUCKTAGE 2016 Beratungsgespräche an und Lehrende und Studierende der internationalen Kunsthochschulen – *Royal Academy of Fine Arts Antwerp und Hochschule Düsseldorf, Edinburgh College of Art und Maastricht Academy of Fine Arts and Design* – laden zu Kurzvorträgen ein.

Museen und ihre Schmucksammlungen

Heuer zum ersten Mal bei den WIENER SCHMUCKTAGEN mit eigenen Programmpunkten dabei sind Museen. Die ExpertInnen des *Naturhistorischen Museums Wien*, Anton Kern und Vera M. F. Hammer, bieten Führungen unter dem Motto „Schlichter Goldschmuck. Üppiges Barock“ an. Das *Kunsthistorische Museum Wien* ist mit der Führung „Der Schmuck der Kaiser“ dabei. Die *Gemäldegalerie der Akademie der bildenden Künste Wien* lädt zur Führung „Funkelnde Steine. Schimmerndes Gold. Juwelen in den Altmeisterngemälden“, die an zwei Tagen von Elsi Graf geführt wird, gefolgt von dem Kurzvortrag „Tiefes Leuchten. Glanz und Feuer. Juwelen im Wandel 1770–1900“ mit Astrid Fialka-Herics, Expertin für Juwelen und Uhren, Wien und der Präsentation „Kostbarer alter Schmuck. Original-Juwelen aus Barock und Klassizismus“ von Anne Pálffy. Weiters findet im *MAK – Österreichisches Museum für angewandte Kunst / Gegenwartskunst* anlässlich des Open Calls eine Führung mit Katharina Kielmann und Katharina Schniebs zu zeitgenössischer Schmuckkunst statt. Dagmar Butterweck führt durch die „Highlights aus der Schmucksammlung des Volkskundemuseum Wien“.

Weitere Programmpunkte im Rahmen von Schmuck.Denken. sind: Kostenlose und unverbindliche Schätzungen für Schmuck und lose Edelsteine mit Frederik Schwarz, Senior Experte für Schmuck und Juwelen, Christie's Berlin und ein Lichtbildvortrag ebenfalls bei *Christie's*, der Vortrag „Schmuckinterventionen“ von Susanne Hammer in der *V&V Galerie* sowie eine Atelierführung mit den Künstlerinnen von *STOSSIMHIMMEL. Atelier für zeitgenössischen Schmuck*.

Sich.Schmücken. Mittwoch, 8. November 2016 bis Samstag, 12. November 2016

Bei Touren, Atelierbesuchen und den Ladies Afternoons, begleitet von den Schmuckexpertinnen Heidi Bollmann, Katharina Kielmann, Ariane Reither und Katharina Schniebs lernen Interessierte die Vielfalt des zeitgenössischen Schmucks kennen. Heuer bieten die WIENER SCHMUCKTAGE 2016 ausgewählte Themenführungen an: „Die farbige Welt der Edelsteine“ steht bei *Goldmanufaktur Sabine Bomm, Atelier für Schmuck. Elisabeth Krainer, Martina Hartinger* und *Michaela Arl de Lima* im Mittelpunkt. Wer sich für „Zeitgenössische Schmuckkunst“ interessiert, ist in der *Galerie moha, STOSSIMHIMMEL. Atelier für zeitgenössischen Schmuck*, der *V&V Galerie* und der *Galerie Slavik. Zeitgenössische Internationale Schmuckkunst* gut aufgehoben, während *SKREIN* Die Schmuckwerkstatt* und die *Goldschmiede Nikl* zum Nachdenken über Ressourcen einladen und die Produktion von Schmuckstücken aus fairem Gold thematisieren. *Hermine Prügger* bei *Gössl Wien* und *ATELIER TEJE Teje Waidmann* laden zur Tour „Trachten. Schmuck und Couture“ ein. Im Rahmen eines Ladies Afternoon spricht *Anna Menzel* bei *feinedinge* über „Schmuck aus Glas und Porzellan“. *Barbara B.Edlinger* und *Kattun* laden gemeinsam zu „Schmuck und Mode“. Über die Schulter schauen können Schmuckinteressierte bei einem Atelierbesuch in der *Seitner Schmuckwerkstatt*, wenn es um Variationen der Perlenverarbeitung geht.

Detailprogramm und Anmeldung **Sich.Schmücken.** Touren und Ladies Afternoon

Detailprogramm und Anmeldung **Sich.Schmücken.** Atelierbesuch

Schmuck.Fühlen. Donnerstag, 10. November 2016 bis Samstag, 12. November 2016

Um die Bandbreite des aktuellen Schmuckschaffens besser kennenzulernen, bieten die WIENER SCHMUCKTAGE 2016 Workshops zu verschiedenen Materialien und Techniken an: mit *Eva Tesarik* und *Heike Wanner* von *STOSSIMHIMMEL. Atelier für zeitgenössischen Schmuck* werden Silberschmuckstücke nach einer alten Gußmethode angefertigt, bei *Walli Jungwirth* lernt man in zwei Workshops in der *V&V Galerie* die Grundlagen der Modisterei kennen und wie man sich eine gefaltete Kopfbedeckung macht, mit *Izabella Petrut* und *Caroline Ertl*, gestalten Schmuckinteressierte unter dem Motto „Create Your Own Jewellery!“ Schmuck aus Messing. Das *departure lab* ist gleich mit zwei Workshops dabei: *Maik Perfahl* und *Eva Tucek* von *MOSTLIKELY* mit dem Thema „3D-Schmuck. Vom Entwurf zur Fertigung“ und die *Schmuckwerkstatt Haldis Scheicher* mit dem Thema „Objets Trouvés“. *Wolfgang Hufnagl* vom *Forum Goldschmiede. Das Kompetenzzentrum für Schmuck* lädt zum Workshop „Entwurf und Fertigung eines Schmuckstückes in 925er Silber“ ein. Der *Wiener Goldschmiedelehrgang* bietet für Kinder von 8 bis 12 Jahre ebenfalls zwei Workshops an: „Wie kommt das Gold in die Welt? – Goldschürfen“ und „Bastle Dir Deinen Ring!“.

Detailprogramm und Anmeldung **Schmuck.Fühlen.** Workshops

Schmuck.Schmecken. Samstag, 12. November 2016, von 11 bis 14 Uhr

Zum finalen Ausklang setzen die WIENER SCHMUCKTAGE 2016 mit ihren ProgrammpartnerInnen am Samstag, dem 12. November 2016 von 11 bis 14 Uhr nochmals ein starkes Zeichen und laden zum Frühstück mit Schmuckschaffenden ein. Wer die Ausstellung „Schmuckkunst im Wandel der Zeit - KünstlerInnen der Galerie mit E. Jesus Defner und Helfried Kodré“ noch nicht gesehen hat, sollte zur Finissage mit Frühstück am Samstag, dem 12. November in die *Galerie Slavik. Zeitgenössische Internationale Schmuckkunst* kommen.

Alle anderen Programmpartner, die zum Frühstück laden, finden Sie unter:

Detailprogramm und Anmeldung **Schmuck.Schmecken.** Frühstück

Im Rahmen der WIENER SCHMUCKTAGE 2016 organisiert die *Landesinnung Wien der Kunsthandwerke* im Kursalon Hübner die Verkaufsausstellung „Kunst und Design im Palais“ mit Wiener KunsthandwerkerInnen. Die Verkaufsausstellung findet am Samstag, dem 12. November von 12 bis 19 Uhr und am Sonntag, dem 13. November 2016 von 10 bis 18 Uhr bei freiem Eintritt statt.

Detailprogramm Finissage

Programm.PartnerInnen.

1010 Wien MAK – Österreichisches Museum für angewandte Kunst / Gegenwartskunst +++ Royal Academy of Fine Arts Antwerp, Hochschule Düsseldorf, Edinburgh College of Art und Maastricht Academy of Fine Arts and Design zu Gast an der Universität für Angewandte Kunst +++ Goldmanufaktur Sabine Bomm +++ Christie's +++ Gemäldegalerie der Akademie der bildenden Künste Wien +++ Hermine Prügger bei Gössl Wien +++ Kunst und Design im Palais / Verkaufsausstellung im Kursalon Hübner +++ Atelier für Schmuck. Elisabeth Krainer +++ Kunsthistorisches Museum Wien +++ Galerie moha +++ Naturhistorisches Museum Wien +++ Seitner Schmuckwerkstatt +++ SKREIN* Die Schmuckwerkstatt +++ Galerie Slavik. Zeitgenössische Internationale Schmuckkunst +++ STOSSIMHIMMEL. Atelier für zeitgenössischen Schmuck +++ V&V Galerie **1020 Wien** Barbara B.Edlinger bei Kattun +++ Goldschmiede Nikl **1040 Wien** Anne Menzel Schmuck bei feinedinge **1050 Wien** MOSTLIKELY / Maik Perfahl und Eva Tucek +++ Schmuckwerkstatt Haldis Scheicher **1070 Wien** Martina Hartinger +++ LABVERT / MICHAEL DÜRR bei AFA +++ Michaela Arl de Lima **1080 Wien** ATELIER TEJE Teje Waidmann +++ Volkskundemuseum Wien **1090 Wien** Wiener Goldschmiedelehrgang **1150 Wien** Forum Goldschmiede Das Kompetenzzentrum für Schmuck **1160 Wien** Abendkolleg Schmuck-Design, Schulzentrum Die Herbststraße – Mode und Kunst

WIENER SCHMUCKTAGE 2016

8. November bis 12. November 2016 an 28 Orten in Wien

InitiatorInnen

Mag.^a Veronika Schwarzinger und Mag.^a Christina Werner

Konzeption

Mag.^a Veronika Schwarzinger

Verein V&V&V

Bauernmarkt 19, 1010 Wien

Mag.^a Christina Werner

Office

w.hoch.2wei. Kulturelles Projektmanagement

Breitegasse 17/4, 1070 Wien

Projektmanagement

Mag.^a Veronika Schwarzinger

M + 43 699 14 09 32 21

Mag.^a Christina Werner

T +43 1 524 96 46 – 22

E office@wienerschmucktage.at

Presse und PR

Mag.^a Christina Werner

Laura Maggale, BA

Bernadette Wittmann, BA

T +43 1 524 96 46 – 26

E presse@wienerschmucktage.at

www.wienerschmucktage.at/presse

Virtual Space & Tech Support

MCSOLUTIONS | Michael Mitterer

Social Media

DIⁱⁿ Elisabeth Hofbauer

Laura Maggale, BA

Grafik

Perndl+Co

Mag.^{a,art} Sophie Karner

Mag.^{a,art} Andrea Zeitlhuber

Fotografie

Marlene Rahmann

Information

www.wienerschmucktage.at

www.facebook.com/wienerschmucktage

www.instagram.com/wienerschmucktage

www.pinterest.com/schmucktage